

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1877

6.9.1877



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 6. September 1877.

III. Quartal. **89.** Abonnements-Vorstellung.

Wegen Unpäßlichkeit des Fräuleins **Bianchi** statt „Der Barbier von Sevilla“:

Iphigenia in Aulis.

Große Oper mit Ballet in drei Akten. Musik von Ritter von Gluck; nach Richard Wagner's Bearbeitung

Personen:

Agamemnon	Herr Hauser.
Achilles	Herr Holdampf.
Kalchas	Herr Speigler.
Arkas	Herr Harlacher.
Patroklus	Herr Kürner.
Klytämnestra	Fräulein Schneider.
Iphigenia	Fräul. Joh. Schwarz.
Artemis	Fräulein Wabel.

Griechische Fürsten, Heerführer, Krieger, Thessalische Unterfeldherren, Priester, Frauen der Klytämnestra. Volk von Aulis. Leibwachen des Agamemnon, Sklaven.

Die im ersten und zweiten Akte vorkommenden Tänze sind von Herrn Balletmeister Beauval arrangirt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . 2 " 10 "	III. Rang. Stehplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperre . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . - " 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . - " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 7. September. Theater in Baden. Neunte Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male: **Der Schimmel.** Lustspiel in einem Akt von G. v. Moser. Zum ersten Male: **Die Augen der Liebe.** Lustspiel in drei Akten von Wilhelmine von Hillern.

Sonntag, den 9. September. Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

In festlich erleuchtetem Hause:

Neu einstudirt: **Gurjanthe.** Große romantische Oper in drei Akten von E. M. von Weber.